

Netzwerk Klimabildung Region Osnabrück



verein.umweltbildung-os.de

klimabildung-os.de

Newsletter

Ausgabe 2, Oktober 2020



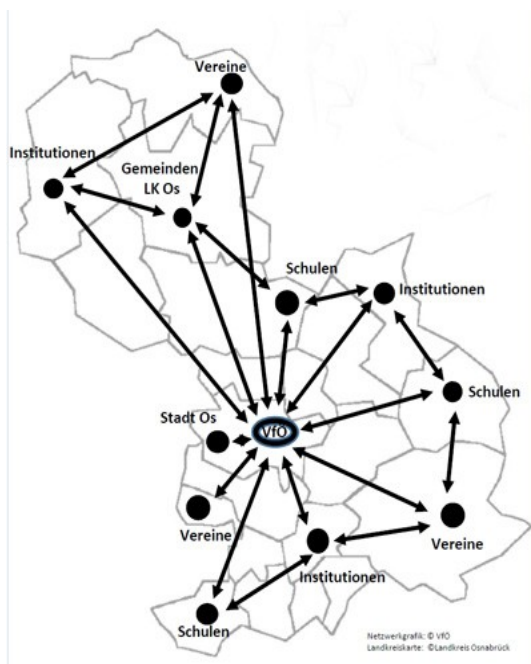
Newsletter.Klimabildung-os.de

Klimabildung in der Klimakommune 2020 Osnabrück

Die Stadt Osnabrück wurde am 8. September zur Nds. Klimakommune 2020 gewählt und in diesem Rahmen sowohl für die „Osnabrücker Gründachstrategie“ als auch, das in unserem ersten Newsletter vorgestellte, „WebGIS-gestütztes Unterrichtsmodul“ ausgezeichnet! Es ist erfreulich, dass damit der wichtige Aspekt Klimabildung bei der Auszeichnung berücksichtigt wurde. Klimabildung und praktischer Klimaschutz müssen in der schulischen Praxis eine viel größere Bedeutung bekommen und auch in der Öffentlichkeit bekannter werden - dazu möchten wir mit Informationen und Anregungen in diesem Newsletter beitragen. Vor allem wollen wir mit der Umsetzung des Prinzips „Schulen lernen von Schulen“ und der Verknüpfung zu außerschulischen Bildungsangeboten vielfältige Klimabildung in Schulen anregen und damit ein regionales Netzwerk Klimabildung aufbauen. Die inhaltliche Struktur des Newsletters ist identisch mit der des ersten Newsletters im Juli 2020. Alle Newsletter können Sie [hier](#) downloaden.

Leiten Sie den Newsletter bitte an KollegInnen weiter. Neue InteressentInnen können sich über unsere E-Mail-Adresse für den Verteiler anmelden: info@klimabildung-os.de.

Überblick



1. Klimaforum „Schulen lernen von Schulen“
2. Regionale Schulen und ihre klimabezogenen Projekte
Die Domschule Osnabrück gestaltet ihren Garten um
3. Außerschulische Angebote – Klimalernen-Vernetzung
Strahlungsmessung auf dem Schulhof
Klimawald - Biodiversität und Nachhaltigkeit
„Mission 2030 – Globale Ziele erleben“
4. Materialien – Quellen und Beispiele
Literaturlisten Klimabildung und BNELIT
50 Tipps zum Klimaschutz an Schulen
Selbstlernmaterial: „Was tun, wenn es wärmer wird?“
5. Aktivitäten von Initiativen und weiteren Akteuren
Veranstaltungsreihe Klimawandel & Klimaschutz
Veranstaltungswoche „Zukunftsforum Energie und Klima“
Klimabotschafter - Gesicht zeigen für unser Klima!
6. Termine und sonstige Infos
7. Wanderausstellung „(Stadt-)Klima im Wandel“

1. Klimaforum „Schulen lernen von Schulen“

Im Jahr 2019 haben wir zwei Klimaforen in der Stadt und im Landkreis mit Erfolg durchgeführt. Verlauf und Ergebnisse sowie Infos zum Konzept finden Sie [hier](#). Aufgrund von Covid-19 mussten wir die drei bis Ende 2020 an drei Schulen in Stadt und Landkreis geplanten Foren zunächst verschieben. Inzwischen sind wir dabei alternative Online-Formate zu entwickeln und vorzubereiten. Wir werden Ihnen bald Vorschläge zuschicken!

2. Regionale Schulen und ihre klimabezogenen Projekte

Das Ziel „Schulen lernen von Schulen“ soll außerdem durch eine intensiviertere, digitale Präsentation gelungener Klimaprojekte und im Klimabereich besonders engagierter Schulen in der Stadt und im Landkreis Osnabrück erreicht werden.

schulprojekte.klimabildung-os.de und schulen.klimabildung-os.de.

Falls Sie sich daran beteiligen wollen, melden Sie sich bitte bei uns!

Im Newsletter wird auf einige ausgewählte Beispiele mit Kurzbeschreibungen hingewiesen. In diesem Sinne möchten wir die Domschule Osnabrück vorstellen. Diese hat sich 2019 mit den Projektschwerpunkten „Verantwortung voll konsumieren und mobil sein“ sowie „Natur auf dem Schulgelände“ erfolgreich als Umweltschule in Europa beworben. Bei der Umsetzung von Projekten, wie beispielsweise einem Fahrradsalon oder Nistkästen mit Vogelbeobachtungskamera, werden die SchülerInnen von Freiwilligen im Rahmen eines FÖJs unterstützt.

Die Domschule Osnabrück gestaltet ihren Garten um



Die Umgestaltung des Gartens wurde von April bis November 2019 als jahrgangsübergreifendes Projekt auf Initiative einer 10. Klasse durchgeführt. Das Ziel der Planung war die Wiedernutzbar-machung der Fläche als Aufenthaltsraum in der Pause bei gleichzeitiger pädagogisch und ökologisch nachhaltiger Nutzung.

Zu Beginn der Neugestaltung wurden eine Vogelschutzhecke und eine Trockenmauer angelegt. Anschließend erfolgte der Bau von fünf Hochbeeten im Rahmen einer wöchentlichen AG ab dem Ende der Sommerferien. Diese werden zukünftig eigenverantwortlich von fünf Klassen bewirtschaftet, die im Rahmen eines Bewerbungsverfahren ausgewählt wurden, darunter auch eine Klasse der kooperierenden Montessori Schule. Das Projekt wurde durch den Förderverein der Domschule und die Nds. Bingo-Umweltstiftung gefördert.

Weitere inhaltliche Details und Informationen zu AnsprechpartnerInnen sowie einen dazu passenden Literaturtipp (Klima-Gärten) finden Sie [hier](#).

3. Außerschulische Angebote – Klimalernen-Vernetzung



klimalernen-lkos.de

Wichtig für Klimabildung sind Exkursionen, außerschulische Projekte, u.ä., die von Umweltbildungszentren, Lernstandorten sowie Vereinen und Organisationen und anderen externen Akteuren angeboten werden. Dafür wurde die vom Landkreis eingerichtete Klimadatenbank im Jahr 2019 vom Verein für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück aktualisiert und erweitert. Diese Arbeit soll fortgesetzt werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite [Vernetzung und Kooperation](#). Im Folgenden vier Beispiele zu drei Themen:

Strahlungsmessung auf dem Schulhof

Der [Solarenergieverein Osnabrück](#) bietet ein zwei bis dreistündiges Projekt zum Thema Solarenergie für SchülerInnen von der 3. bis zur 10. Klasse an. Dabei werden zuerst interaktiv im Klassenraum die drei wichtigsten Arten der Sonnenenergienutzung (passiv, thermisch und elektrisch) erarbeitet. Anschließend werden auf dem Schulhof Messungen der Solarstrahlung mit Solarzellen und Multimeter durchgeführt. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten zum kostenlosen Projekt finden Sie [hier](#).

Klimawald - Biodiversität und Nachhaltigkeit

Der [Lernstandort Noller Schlucht](#) hat als regionales Umweltbildungszentrum ein vielfältiges Angebot in der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Dazu gehört auch das Projekt „Klimawald“, welches sich mit dem Zusammenhang von Konsum und Klimawandel auf globaler und lokaler Ebene befasst. Zuerst setzen sich die SchülerInnen mit den Armuts- und Reichtumsverhältnissen und der Bevölkerungsverteilung weltweit auseinander und ordnen dabei anhand von Korrelationen zu den CO₂-Emissionen ihre eigene und Deutschlands Rolle im globalen Gefüge ein. Anschließend wird vor Ort durch Verkehrszählungen und Baumvermessungen beispielhaft eine Berechnung des CO₂-Ausstosses und der CO₂-Aufnahme vorgenommen. Zuletzt werden die Ergebnisse präsentiert und zusammen mit dem örtlichen Förster eine Baumpflanzaktion durchgeführt. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Ein thematisch ähnliches Projekt wird außerdem vom [Museum am Schölerberg](#) angeboten. Dabei werden ebenfalls Bäume vermessen und anhand eines Weltspiels die globalen Zusammenhänge und Positionen der Länder in der Klima- und Energiepolitik erarbeitet. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie [hier](#).

„Mission 2030 – Globale Ziele erleben“

Die Mitmachausstellung „Mission 2030 – Globale Ziele erleben“ steht InteressentInnen bis zum **04. Januar 2021** im [Museum am Schölerberg](#) zur Verfügung. Die Ausstellung begleitet im Rahmen einer Weltreise Jugendliche, die sich in realen Projekten für die Umsetzung der SDG's einsetzen. Das Museum hat ein dreistündiges, pädagogisches Programm entwickelt, dass die SchülerInnen durch die Ausstellung leitet und Anknüpfungen an das eigene Umfeld liefert. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie [hier](#).

4. Materialien – Quellen und Beispiele

Es gibt für den deutschsprachigen Raum zahlreiche Quellen mit Fachliteratur und Unterrichts- bzw. Bildungsmaterialien zum Thema Nachhaltige Entwicklung und speziell auch zur Klimabildung. Für LehrerInnen und anderen PädagogInnen ist dies jedoch sehr unübersichtlich, da die Quellen meistens nicht bekannt und oft nicht auf pädagogische Bedürfnisse ausgerichtet sind. Deshalb recherchieren wir seit 2019 intensiv in unterschiedlichsten Quellen und sind dabei die Ergebnisse mit Literaturlisten über eine eigene Webseite (klimabildung.info) und die Datenbank BNELIT für den gesamten deutschsprachigen Raum gebündelt anzubieten und ständig zu aktualisieren.



Klimabildung für nachhaltige Entwicklung

klimabildung.info

Literaturlisten Klimabildung und BNELIT

Die umfassende Sammlung zur schulischen Klimabildung haben wir vorsortiert nach Bildungsebenen und Themenbereichen und bereits etliche [Listen und Empfehlungen](#) zusammengestellt, die laufend aktualisiert werden. Darüber hinaus kann man in der damit verknüpften Online-Datenbank [BNELIT](#) auf dem Portal bne-literatur.de zur Klimabildung recherchieren. Im Folgenden zwei frei verfügbare Beispiele aus unseren Listen:

50 Tipps zum Klimaschutz an Schulen

Dieses in Hamburg entwickelte Handbuch will zeigen, wie einfach Klimaschutz an Schulen gelingen kann. Es richtet sich an Schulleitungen, Lehrkräfte, Hausmeister, Sekretariate, das Kantinen- und Reinigungspersonal, Eltern und will nicht zuletzt die Schülerschaft aktiv einbeziehen. Die eigene Schule dient beim praktischen, alltäglichen Klimaschutz als Lernumfeld. Für den dauerhaften Erfolg sollte zudem ein schuleigener Klimaschutzplan mit kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen entwickelt werden. Weitere Informationen dazu, zum Download und zum Hamburger „[Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung \(LI\)](#)“ als Herausgeber finden Sie [hier](#).



Selbstlernmaterial: „Was tun, wenn es wärmer wird?“

Die Publikation für SchülerInnen ab der 9. Klasse und junge Erwachsene ermöglicht eine eigenständige Auseinandersetzung mit dem Klimawandel und seinen Folgen anhand von 10 Themen, darunter städtische Wärmeinseln, gesundheitliche Aspekte,... Neben einführenden Informationen und Literaturhinweisen werden jeweils Fragen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden gestellt, die z.T. eigene Recherchen erfordern. Mit vielfältigen Präsentationen von Arbeitsergebnissen mithilfe unterschiedlicher Medien sollen SchülerInnen als Multiplikatoren gewonnen werden. Schließlich werden auch Anknüpfungspunkte an die Schulfächer aufgezeigt.

Die Publikation wurde vom „[Unabhängigen Institut für Umweltfragen \(UfU\)](#)“ herausgegeben. Weitere Kurzinformationen zum UfU, das sich insbesondere mit Klimaschutz & Transformative Bildung beschäftigt und viele weitere klima- und umweltbezogene Bildungsmaterialien herausgegeben hat, insbesondere für die Sek I und II, finden Sie zusammen mit weiteren Informationen zum Selbstlernmaterial (incl. Downloadlink) [hier](#).



© Fridays For Future Dresden 2020

5. Aktivitäten von Initiativen und weiteren Akteuren

Es gibt weitere regionale Akteure, die sich intensiv mit dem Thema Klimawandel auseinandersetzen. Heute möchten wir auf zwei thematisch sehr umfassende Veranstaltungsreihen von den Scientists for Future (S4F) und der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) hinweisen sowie auf die Möglichkeit des persönlichen Engagements bei den Osnabrücker Klimabotschaftern:

Veranstaltungsreihe Klimawandel & Klimaschutz

Die Veranstaltungsreihe „[Klimawandel & Klimaschutz](#)“ von [S4F Osnabrück](#) findet ab dem **04.11.20, vierzehntägig, jeweils Mittwoch von 19:00 bis 20:00 Uhr** statt. Die acht Vorträge befassen sich u.a. mit den folgenden Themen: Biodiversität, Klimareligion, regenerative Energien in Osnabrück, Regionale Klimabildungslandschaften. Wegen Covid-19 findet die Veranstaltung online auf www.youtube.com/c/UniversitätOsnabrück/ (ohne Anmeldung) mit Diskussionsmöglichkeiten (Chat) und Aufzeichnung statt.

Veranstaltungswoche „Zukunftsforum Energie und Klima“

Die Veranstaltungswoche „[Zukunftsforum Energie und Klima](#)“ der [DBU](#) findet vom **15.11. bis zum 20.11.20** statt. Das Programm startet am Sonntag um 20:15 mit der Eröffnungsdiskussion „Covid 19 – Stolperstein oder Rückenwind der Energiewende?“. Am 16.11. und 17.11. geht es weiter mit den Themen „Klimaneutrale Stadt 2030“ und „Kommunale Solarstrategie“. Weitere Details finden Sie in der [Programmübersicht](#).

Klimabotschafter - Gesicht zeigen für unser Klima!

Stellen Sie Ihr persönliches Engagement zum Klimaschutz oder zur Klimabildung öffentlich auf www.klimabotschafter-os.de dar! Sie bekommen dafür monatlich viele Infos und Einladungen über einen Newsletter und Unterstützung bei der öffentlichen Darstellung Ihrer Aktivitäten und Projekte.

6. Termine und sonstige Infos

- **29.10.2020, 17:45, DBU:** Führung durch Ausstellung „Planet Gesundheit“, im Anschluss ab 18:30 Vortrag „Heizen in Zeiten des Klimawandels“ mit Andreas Skrypietz
- **04.11.2020, 18:30-20:00, Steinwerk St. Katharinen:** „Wasser - bedrohte Lebensgrundlage!“ -Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Ursula Eid und Timo Kluttig
- **05.11.2020, 18:30-21:30, Fabi Osnabrück (digital):** Seminar „Gespräche in der Klimakrise Wie rede ich mit Freunden, Familie und Bekannten?“
- **05.11.2020, 19:30, Museum am Schölerberg:** Vortrag „Bildung für nachhaltige Entwicklung in NRW im Kontext der SDGs“ - Christian Eikmeier
- **19.11.2020, 18:00-19:00, DBU (digital):** „Vom Ende der Klimakrise“ - Talk mit Luisa Neubauer und Alexander Bonde
- **26.11.2020, 19:30, Museum am Schölerberg:** Vortrag: „Die ‚Jahrhundertssommer‘ 2018 und 2019 –nur ein Vorspiel?“ - Dr. rer. nat. Andreas Lechner

7. Wanderausstellung „(Stadt-)Klima im Wandel“

Die Ausstellung dokumentiert die historische, sich wandelnde öffentliche Wahrnehmung von Umwelt- und Klimaproblemen. Anhand von Beispielen wird aufgezeigt wie, teilweise unbewusst, klimafreundlich und -schädlich gehandelt wurde. Die Grundlage der Ausstellung bilden Zeitungsartikel ab 1850, die den jeweiligen Zeitgeist und Diskussionsstand wiedergeben ([Weitere Infos](#)).

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter info@klimabildung-os.de

IMPRESSUM

NETZWERK KLIMABILDUNG REGION OSNABRÜCK

Team: Dr. Gerhard Becker, Josef Gebbe, Bianca Schulz, Vera Löckemann

Tel.: 0541/9694473, 0541/9694629

E-Mail: info@klimabildung-os.de klimabildung-os.de

Träger: Verein für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück e. V.

in Kooperation mit dem AK Bildung der Lokalen Agenda 21 Osnabrück

Beide Organisationen sind zusammen eine universitätsnahe Einrichtung der Universität Osnabrück

Büros: Kolpingstr. 7 (Universität Osnabrück), R. 212, 201, 202, 49069 Osnabrück

E-Mail: verein@umweltbildung-os.de verein.umweltbildung-os.de

© 2020 Verein für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück e.V.